

Pressemitteilung, 11.09.2023

Für mehr Nachhaltigkeit in der Kölner Wirtschaft: KölnBusiness und Partner starten Gemeinschaftsinitiative Impact.Cologne

Die Zukunft der Wirtschaft ist grün. Für Unternehmen und Startups gilt deshalb: Wenn sie erfolgreich bleiben wollen, sollten sie nachhaltig und klimabewusst agieren und Ressourcen sparsam einsetzen. Um die Kölner Wirtschaft dabei noch zielgerichteter und umfassender zu unterstützen, hat die KölnBusiness Wirtschaftsförderung gemeinsam mit zwölf Partnerorganisationen aus verschiedensten Branchen und Bereichen „Impact.Cologne“ und ein Digital-Portal ins Leben gerufen.

Überblick

- KölnBusiness und zwölf Partner starten Impact.Cologne
- Zentrale und umfassende Anlaufstelle für Nachhaltigkeit und Klimaschutz in Köln
- Kölner Wirtschaft profitiert von engmaschigem Netzwerk und Wissensaustausch

Von Unternehmen über Startups bis hin zur Wissenschaft: In Köln arbeiten verschiedene Akteure an klimaschonenden, sozialen und nachhaltigen Ansätzen. Hinzu kommen Verbände und Institutionen, die grüne Innovationen durch Beratungs- und Fördermöglichkeiten unterstützen. Bisher handelte es sich dabei aber größtenteils um Einzelangebote, die kaum oder gar nicht miteinander koordiniert sind.

Ändern soll dies die Initiative Impact.Cologne, die unter Moderation von KölnBusiness mit Partnern aus verschiedensten Branchen und Bereichen entstanden ist. Ziel von Impact.Cologne ist es, Unternehmen, Gründer*innen und Investor*innen in Köln eine zentrale und umfassende Anlaufstelle für die Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu bieten. Schirmfrau der Initiative ist NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur.

„Die Zukunft der Wirtschaft ist grün, auch in Köln. Von nachhaltig gestalteten Lieferketten und Produktionsprozessen bis hin zum schonenden Einsatz von Energie und Ressourcen: Unternehmen bieten sich viele Ansätzen, um klimagerecht und nachhaltig zu wachsen“, sagt Dr. Manfred Janssen, Geschäftsführer von KölnBusiness. „Mit Impact.Cologne führen wir die verschiedenen Ansätze und Angebote in unserer Stadt in einem breiten Bündnis von Wirtschaft und Wissenschaft zusammen und unterstützen Unternehmen, Startups und Investoren noch zielgerichteter und umfassender auf dem Weg in eine klimagerechte Zukunft.“

„Klimaneutralität ist eins der bedeutendsten Themen unserer Zeit. Daher freut es mich sehr, dass Impact.Cologne für die Wirtschaft in unserer Metropole künftig eine zentrale Anlaufstelle bietet, um nachhaltige und klimabewusste Lösungen zielgerichtet voranzutreiben“, sagt Andree Haack, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales. „Zehn Partner aus verschiedensten Branchen und Bereichen gehen dafür Hand in Hand. Impact.Cologne bildet damit einen wichtigen Baustein für die Zukunftsfähigkeit von Köln und der Region.“

Wissensaustausch und Kooperationen

Dazu bündeln die Impact.Cologne-Partner ihre laufenden Projekte und Angebote auf der eigens eingerichteten Webseite der Initiative (www.impact.cologne). Auf der Webseite kann zudem das Impact.Cologne-Beratungsnetzwerk genutzt werden. KölnBusiness fungiert hier als Geschäftsstelle, die Anfragen entgegennimmt und je nach Bedarf an Expert*innen der Partner verteilt. Unternehmen, Gründer*innen und Investor*innen profitieren so vom engmaschigen Wissensnetzwerk in Köln und knüpfen neue Kontakte zu potenziellen Kooperationspartner*innen.

Hinzu kommen regelmäßige Veranstaltungen, die die Impact.Cologne-Partner abwechselnd organisieren und so verschiedene Zielgruppen und Bedarfe adressieren. Die erste Veranstaltung am 21. September richtet sich an Gründer*innen aus dem Nachhaltigkeitsbereich. Organisator ist das Forum Food & Nachhaltigkeit. Weitere Termine sind der 23. Oktober (Nachhaltige und zukunftsorientierte Veedel) und der 9. November (Nachhaltigkeit und Klimaschutz in kleinen und mittleren Unternehmen).

Insgesamt besteht Impact.Cologne aus 13 Gründungsmitgliedern. Mit dabei sind sowohl Unternehmen (COLABOR, evolutiq Impact Advisory GmbH, Forum Food & Nachhaltigkeit, GAG Immobilien AG, Good24 und Volksbank Köln Bonn eG) als auch Hochschulen (CBS International Business School, Gateway Exzellenz Start-up Center der Universität zu Köln, Rheinische Fachhochschule Köln, TH Köln sowie »Fit for Invest« und Gateway Gründungsnetz e.V.), Initiativen (Mittelstand-Digital Zentrum Rheinland und SmartCity Cologne) als auch städtische Akteure (KölnBusiness).

Über die KölnBusiness Wirtschaftsförderung

Die KölnBusiness Wirtschaftsförderung ist eine Tochtergesellschaft der Stadt Köln. Sie ist erste Ansprechpartnerin für alle Unternehmen sowie Gründer*innen in der Stadt und gibt Orientierung, wenn es um Verwaltung und Regelungen geht. KölnBusiness vernetzt, informiert und vermittelt in allen wirtschafts- und verwaltungsrelevanten Fragen.

Weitere Informationen:

- [Angebote und Services von KölnBusiness im Bereich Nachhaltigkeit](#)
- [Digital-Portal von Impact.Cologne](#)